

Brühler TV bleibt ungeschlagen

Judokas festigen ihre Tabellenführung mit einem 7:3-Erfolg in der Oberliga und stehen vor Meisterschaft

VON MATTHIAS BREUER

Brühl. Die Judomannschaft des Brühler Turnvereins setzt ihre beeindruckende Erfolgsserie in der Oberliga West am 5. Wettkampftag fort. Mit einem überzeugenden 7:3-Heimsieg gegen den ESV Olympia Köln untermauerten die Schlossstädter einmal mehr ihre Ausnahmestellung in der laufenden Saison und bleiben weiterhin mit fünf Siegen ungeschlagen an der Tabellenspitze, die sie vor dem letzten Wettkampftag mit drei Punkten Vorsprung auf den Tabellenzweiten, dem TV Dellbrück, anführten.

Von Beginn an entwickelte sich eine spannende Begegnung gegen die „Eisenbahner“ aus Köln. Für den perfekten Start aus Brühl sorgten Robin Stegner in der Gewichtsklasse bis 81 Kilogramm sowie Alexey Lesniak in der Klasse über 90 kg. Beide konnten ihre Kämpfe erfolgreich gestalten und brachten den Brühler TV mit 2:0 in Führung. Die Gäste aus Köln zeigten jedoch Moral und kämpften sich zurück ins Duell. Marc Stegner (bis 90 kg) sowie Luka Klötzel (bis 66 kg) mussten ihre Begegnungen vorzeitig abgeben, so dass der Zwischenstand auf ein 2:2-Unentschieden gestellt wurde. Darauf übernahm BTV-Kämpfer Leo Mattarei die Verantwortung. Der Kämpfer in der Gewichtsklasse bis 73 Kilogramm ließ seinem Gegner keine Chance und entschied den Kampf nach knapp zwei Minuten mit einem sehenswerten Ippon für sich. Mit diesem wichtigen Erfolg sicherte er dem Brühler TV eine erneute Führung zum 3:2 zur Halbzeitpause.

Historischer Erfolg für Venezia

Nach einer kurzen Pause machten die Gastgeber in Brühl dann frühzeitig alles klar. Robin Stegner und Alexey Lesniak knüpfen nahtlos an ihre starken Leistungen aus der ersten Runde an und gewannen auch ihre zweiten Kämpfe souverän. Anschließend setzte Robert Henn (bis 90 kg) ein weiteres Ausruferzeichen. Nach Ablauf der regulären Kampfzeit sicherte er sich den Sieg und damit den entscheidenden sechsten Punkt für den Brühler TV, womit der Mannschaftserfolg vorzeitig feststand.

Doch damit nicht genug: Luka Klötzel zeigte eine starke Reaktion auf seine Niederlage aus der ersten Runde und baute die Führung mit einem technisch sauber ausgeführten O-Uchi-Gari weiter aus. Lediglich Peter Henn musste sich in einem hart umkämpften Duell nach Verlängerung im Golden Score geschlagen geben, nachdem sein Gegner eine starke Technik erfolgreich



Die Judokas des Brühler TV freuen sich über einen erfolgreichen Wettkampftag und stehen vor der ersten Oberliga-Meisterschaft seit 2015. Foto: Brühler TV



Einen historischen Titel Erfolg feiert BTV-Judoka Luana Venezia mit Trainer David Metzger. Foto: Brühler TV

ansetzen konnte. Am Endstand ein hochverdienter 7:3-Erfolg für den Brühler Turnverein auf der Anzeigetafel. Mit diesem Sieg hauen die Brühler ihren Vorsprung an der Spitze der Oberliga West weiter aus und befinden sich auf bestem Weg, ihre herausragende Saison mit einem Titelgewinn und dem möglichen Aufstieg in die NRW-Liga zu krönen. Dafür reicht den Brühlern schon ein einziger Punktgewinn aus den letz-

ten zwei anstehenden Kämpfen. „Die Meisterschaft wollen wir natürlich gerne mitnehmen, allerdings weiß ich noch nicht, ob wir den Aufstieg annehmen werden. Dafür fehlt uns aktuell noch ein erfahrener Kämpfer in der Gewichtsklasse unter 60 kg. Wenn sich demnächst ein passender Kämpfer finden sollte, wollen wir natürlich auch die NRW-Liga in Angriff nehmen“, zeigte Trainer David Metzger auf.

Die nächste Gelegenheit, das Herren-Team in Aktion zu erleben, bietet sich am Sonntag, den 5. Juli. Dann empfängt der Brühler TV die Mannschaften aus Holten und Paderborn zum abschließenden Heimkampf der Saison im BTV-Sportzentrum. Kampfbeginn ist um 11 Uhr. Mannschaft und Verein hoffen dabei auf zahlreiche Unterstützung durch die heimischen Fans, um gemeinsam eine erfolgreiche Saison gebührend abzuschließen.

Ein historischer Tag für die Judo-Abteilung des BTV ereignete sich bei den Nordrhein-Einzelmeisterschaften 2026 in Neuss. Die Nachwuchssportlerin Luana Venezia sicherte sich bei den Einzelmeisterschaften in der Altersklasse U 13 bis 27 Kilogramm die Goldmedaille und krönte sich damit zur Nordrhein-Einzelmeisterin. Besonders beeindruckend war dabei die Art und Wei-

se ihres Erfolges: Venezia gewann ihre drei Begegnungen in einer Gesamtzeit von weniger als zehn Sekunden und demonstrierte damit eindrucksvoll ihr technisches Können, ihre Entschlossenheit und ihre Wettkampfstärke. Mit dieser souveränen Leistung setzte sie sich nicht nur gegen die stärksten Judoka des Bezirks Köln und Düsseldorf durch, sondern schrieb gleichzeitig Vereinsgeschichte. Doch nicht nur Luana Venezia sorgte für einen Grund zur Freude. Auch Burgi Liebl und Henri Hemmerling präsentierten sich in hervorragender Verfassung. Beide kämpften sich mit starken Leistungen bis ins Finale ihrer jeweiligen Gewichtsklassen vor. Dort mussten sie sich ihren Gegnern äußerst knapp geschlagen geben und belegten am Ende einen hervorragenden zweiten Platz.

Für einen weiteren Höhepunkt sorgte Katharina Golland, die sich in der Gewichtsklasse bis 40 Kilogramm mit großem Kampfegeist die Bronzemedaille sicherte. Mit ihrem Podestplatz setzte sie den erfolgreichen Schlusspunkt unter einen überaus erfolgreichen Wettkampftag für den Verein.

Entsprechend stolz zeigte sich BTV-Trainer David Metzger nach den Wettkämpfen: „Die gezeigten Leistungen sind das Ergebnis konti-

nuierlicher Trainingsarbeit, großer Disziplin und einer bemerkenswerten Entwicklung der jungen Athletinnen und Athleten. Besonders die Tatsache, dass mehrere Judokas des Vereins auf Landesebene Medaillen gewinnen konnten, ist ein deutliches Zeichen für die hervorragende Nachwuchsarbeit innerhalb der Judo-Abteilung.“

Zeitgleich waren weitere Kämpferinnen und Kämpfer aus der Schlossstadt beim Turnier in Bad Dürkheim im Einsatz. Auch dort konnten beachtliche Erfolge gefeiert werden: Sophie Ling und Gregor Ling erkämpften sich jeweils die Silbermedaille in ihren Gewichtsklassen und trugen damit zum herausragenden Abschneiden des Vereins an diesem Wettkampftage bei. Mit einem Titelgewinn, zwei Silbermedaillen, einer Bronzemedaille bei den Nordrhein-Einzelmeisterschaften sowie zwei weiteren Silbermedaillen in Bad Dürkheim blickt der Brühler Turnverein auf eines der erfolgreichsten Nachwuchs-Wochenenden der vergangenen Jahre zurück. „Die Ergebnisse zeigen eindrucksvoll, dass die jungen Judokas des Vereins auf einem ausgezeichneten Weg sind und auch künftig mit starken Leistungen auf sich aufmerksam machen werden“, so Coach Metzger abschließend.